

11 Wie werden diese Gebiete betreut?

Die Mitgliedsstaaten sind dafür verantwortlich, dass alle Natura 2000-Gebiete durch die jeweils für Naturschutz zuständigen Behörden des Landes betreut werden. Diese Behörden arbeiten häufig in Partnerschaft mit anderen Behörden, ehrenamtlichen Organisationen, lokalen oder nationalen Stiftungen oder Privateigentümern.

12 Wo kommt das Geld her?

Es wird von den Mitgliedsstaaten erwartet, dass sie die Betreuung der Gebiete selbst finanzieren. Um den Staaten zu helfen, dringende oder innovative Schutzmaßnahmen durchzuführen, stellt die EU mit dem LIFE-Nature Fond Geld zur Verfügung, das von der Umwelt-Abteilung der Europäischen Kommission verwaltet wird. Eine Reihe weiterer Gemeinschafts-Fonds wie z.B. der Struktur-Fond oder der Fond für Landwirtschaft und Umwelt können für Natura 2000-Gebiete genutzt werden.

13 Bedeutet eine NATURA 2000-Ausweisung, das wir zur Erhaltung der Natur auf alle Aktivitäten verzichten müssen?

Manchmal müssen bestimmte Aktivitäten eingeschränkt oder gestoppt werden, wo sie eine konkrete Bedrohung für Arten oder Lebensräume darstellen, wie sie in der Ausweisung als Natura 2000-Gebiet benannt werden. Diese werden immer von Fall zu Fall festgelegt. Arten und Lebensräume in gutem Zustand zu halten, widerspricht nicht in jedem Fall den menschlichen Aktivitäten. Für viele Gebiete ist die Betreuung durch den Menschen sogar überlebenswichtig, wie z.B. Lebensräume, die durch landwirtschaftliche Nutzung entstehen.

14 Was bedeutet Eurosite?

Eurosite ist eine europaweite Organisation, die das Ziel verfolgt, die Naturschutzbehörden- und Organisationen zusammen zu bringen, um mit Newsletters, Workshops und anderen Veranstaltungen zum Thema Natura 2000 zusammen zu arbeiten und Ideen- und Erfahrungsaustausch zu ermöglichen. Mehr als 70 Organisationen tauschen zurzeit ihr Wissen und ihre Erfahrungen im Rahmen des jährlichen Programms von Kursen und Workshops aus.

15 Wo kann ich mehr erfahren?

Mehr Informationen finden Sie auf der Naturschutz-Seite der Europäischen Kommission, die auch mit den Mitgliedsstaaten verlinkt ist:

www.europa.eu.int/comm/environment/nature/home.htm

Mehr über Eurosite erfahren Sie unter:

www.eurosite-nature.org

eurositel@eurosite-nature.org

GREEN DAYS



■ **EUROSITE**
PB 90154
5000 LG TILBURG
The Netherlands
E-mail: eurositel@eurosite-nature.org
Tel: +31 (0) 13 5 944 970
Fax: +31 (0) 13 5 944 975

© **SITE WEB:** <http://www.eurosite-nature.org>

DE-FAQ-2003



Häufig Gestellte Fragen

Natura 2000... Natur für Sie !

- 01 Was ist Natura 2000?
- 02 Was ist ein Grüner Tag?
- 03 Ich möchte im Rahmen der Grünen Tage eine Veranstaltung organisieren. Wie mache ich das?
- 04 Was ist eine SPA?
- 05 Was ist eine SAC?
- 06 Was macht diese Gebiete zu etwas Besonderem?
- 07 Wie werden diese Gebiete ausgewiesen?
- 08 Wo befinden sich diese Gebiete?
- 09 Gibt es auch Küstengebiete?
- 10 Bitte geben Sie mir einige Zahlen!
- 11 Wie werden diese Gebiete betreut?
- 12 Wo kommt das Geld her?
- 13 Bedeutet eine NATURA 2000-Ausweisung, das wir zur Erhaltung der Natur auf alle Aktivitäten verzichten müssen?
- 14 Was bedeutet Eurosite?
- 15 Wo kann ich mehr erfahren?

accima communication 03.21.32.64.42



01 Was ist Natura 2000?

Im Mai 1992 hat die EU eine Gesetzgebung verabschiedet, die dazu dient, die am stärksten bedrohten Lebensräume und Arten Europas zu schützen. Das Gesetz wird "die Habitat-Richtlinie" genannt und ergänzt die Vogelschutz-Richtlinie von 1979. Beide Richtlinien verfolgen im Kern das Ziel, ein Netzwerk von Gebieten unter dem Namen Natura 2000 zu schaffen.

Die Vogelschutz-Richtlinie fordert die Einrichtung von "Special Protection Areas" (SPAs) für Vögel. Entsprechend fordert die "Habitat-Richtlinie" die Einrichtung von Special Areas of Conservation (SACs), bestimmt für andere Arten und für Habitate.

Gemeinsam bilden die SPA's und SCA's das Natura 2000 System. Alle EU-Mitglieder leisten einen Beitrag zum Gebiets-Netzwerk in einer Europaweiten Partnerschaft von den Kanaren bis nach Kreta und von Sizilien bis nach finnisch Lapland.

02 Was ist ein Grüner Tag?

Die Grünen Tage widmen sich Natura 2000, dem Europäischen Netzwerk von Schutzgebieten. Sie finden gleichzeitig mit der Green Week Umweltkonferenz in Brüssel statt (siehe unter www.europa.eu.int/comm/environment/greenweek). Das Ziel der Grünen Tage ist, das Verständnis für und die Akzeptanz von Natura 2000 auf lokaler und regionaler Ebene zu fördern. Daher sollten die Grünen Tage in so vielen Natura 2000-Gebieten in Europa wie möglich stattfinden. Sie werden eine große Bandbreite von Themen und Aktivitäten abdecken, von Bestimmungskursen bis zu geführten Wanderungen, alle mit dem Ziel, das Natura 2000-Netzwerk bei so vielen Menschen wie möglich bekannt zu machen. Die Grünen Tage sollen unterstreichen, warum Europäische Bemühungen um den Naturschutz gebraucht werden und was das konkret bedeutet.

03 Ich möchte im Rahmen der Grünen Tage eine Veranstaltung organisieren. Wie mache ich das?

Wenn Sie mehr über den genauen Zeitplan und die Veranstaltungsorte erfahren, oder eine eigene Veranstaltung anmelden wollen, senden Sie eine email an eurositel@eurosit-nature.org

04 Was ist eine SPA?

Special Protection Areas (SPAs) sind in der Vogelschutz-Richtlinie klassifiziert und dienen dem Schutz und der Pflege von Gebieten, die bedeutsam für seltene und gefährdete Vögel sind, weil sie als Brutgebiet, Nahrungsquelle, Überwinterungsgebiet oder Rastplatz dienen.

05 Was ist eine SAC?

Special Areas of Conservation (SACs) sind in der Habitat-Richtlinie klassifiziert und dienen dem verstärkten Schutz und der Pflege von seltenen und gefährdeten Tierarten und ihren Lebensräumen.

06 Was macht diese Gebiete zu etwas Besonderem?

Diese Gebiete schützen gefährdete Habitate wie z.B. Feuchtgebiete, die wiederum dem Schutz von Tieren und Pflanzen dienen, die solche Gebiete zum Überleben brauchen. In ganz Europa wird eine große Bandbreite von Gebieten geschützt, von Blütenreichen Wiesen bis zu großflächigen Flussdeltas, sogar Höhlensysteme und eine gewaltige Vielfalt von Tierarten profitieren davon, so wie der Goldadler (?), Flamingos, der Otter und der Luchs. Es werden nicht nur rein natürliche Gebiete geschützt, sondern auch halbnatürliche, die von der Pflege durch Menschenhand abhängig sind, so wie z.B. verschiedene Typen von Grünland.

07 Wie werden diese Gebiete ausgewiesen?

Jeder Mitgliedsstaat muss eine Liste mit den besten natürlichen Lebensräumen aufstellen, die diejenigen Habitate und Arten enthält, die in der Habitat- und Vogelschutzrichtlinie aufgelistet sind.

Diese Liste wird dann an die Europäische Kommission übermittelt. Im Falle derjenigen Gebiete, die im Rahmen der Habitat-Richtlinie gemeldet werden, findet der Bewertungs- und Auswahlprozess auf europäischer Ebene statt, im Falle der Vogelschutzrichtlinie ist ein solcher Prozess nicht vorgesehen. Für beide Gebietstypen ist es Sache der Mitgliedsstaaten, entsprechende Schutzmaßnahmen einzurichten.

08 Wo befinden sich diese Gebiete?

Das Netzwerk der Natura 2000 Gebiete erstreckt sich über 15 Staaten in ganz Europa, von Finnland im Norden bis zu den kanarischen Inseln im Süden. Bis heute sind es über 14.000 Gebiete, die zusammen etwa 15 % der Fläche Europas ausmachen. Daher wird jeder europäische Bürger in der Nähe eines Natura 2000 Gebietes leben!

09 Gibt es auch Küstengebiete?

Natura 2000-Gebiete können sowohl an Land als auch auf dem Wasser ausgewiesen werden. Marine Schutzgebiete können Riffe oder Lagunen sein, Gezeiten-beeinflusste Gebiete, Gebiete, die immer vom Meer bedeckt sind oder Land in Küstennähe, das von Meeresorganismen genutzt wird. Marine Natura 2000-Gebiete werden durch innovative Maßnahmen vor Überfischung und Verschmutzung durch Abwasser oder Schiffsverkehr geschützt.

10 Bitte geben Sie mir einige Zahlen!

SPA's decken mehr als 212.000 km² in ganz Europa ab. Angemeldete SAC's sogar mehr als 418.000 km². Spanien hat die größte als SPA und SAC ausgewiesene Fläche. Die Habitat-Richtlinie benennt 230 Tier- und 483 Pflanzenarten und insgesamt 198 natürliche Habitattypen, die durch die Ausweisung als Schutzgebiet gesichert werden müssen. SPA's werden für 181 Vogelarten ausgewiesen, ebenso wie Zugvögel.

